



Spiel & Hausregeln TC-Münchenstein

Nutzung der Plätze

Jedem Mitglied steht es frei, die Tennisplätze zu nutzen. Bei schlechter Witterung werden die Plätze «gesperrt» (Bild 1) und sind dann nicht bespielbar. Die Spieldauer ist unbeschränkt. Sind jedoch alle drei Plätze belegt ist der Platz nach ca. 45 Min. bei einem Einzel und nach ca. 60 Min. bei einem Doppel freizugeben, sofern andere Mitglieder warten. Unter der Woche haben Junioren unter 16 Jahren bis 18.00 Uhr Vorrang in der Platzbenutzung. Ab 18.00 Uhr haben die Erwachsenen den Vortritt. Am Wochenende gelten für alle Mitglieder dieselben Regeln. Allgemein gilt, sich einfach abzusprechen. Die Nutzung der Plätze muss via GotCourts gebucht und registriert werden.

Vorrang haben die vom Club organisierten Trainingsstunden, Juniorenabende, Trainings der IC-Mannschaften, IC-Begegnungen, Turniere oder im Voraus reservierte Plätze für Anlässe (Siehe zusätzliche Angebote)

Auskunft über die Platzbelegung liefert unsere vereinsinterne Clubdesk-Website (Bild 3)

Platzbeleuchtung

Die Benutzung des Flutlichtes ist unentgeltlich. Der Schlüssel für den grauen Stromkasten hängt in der Küche neben dem Kellerschlüssel, und ist wieder dort zu deponieren (Bild 2). Ab 22.00 Uhr gilt grundsätzlich Nachtruhe und Anwohner sind befugt, den Spielbetrieb auf Wunsch einzustellen. Das Flutlicht muss nach der Einschaltung mind. 20-30 Minuten brennen und ist nach dem Spiel unverzüglich zu löschen.



Bild 1



Bild 2

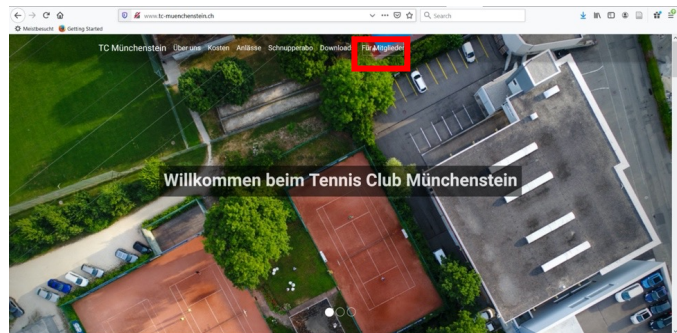


Bild 3

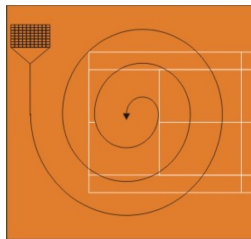


Platzpflege

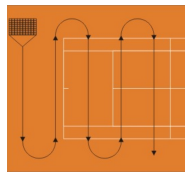
Nach jedem Spiel sind die Plätze mit den Schleppnetzen oder Besen abzuführen und die Linien mit den dafür vorgesehenen Linienbesen zu machen (Bild 4). Die Netze müssen nach Gebrauch zwingend richtig aufgehängt werden. (Nie das Netz direkt an den Haken hängen, da es reißen kann)



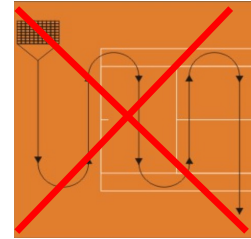
Bild 4



Richtig wischen



Richtig wischen



Falsch wischen

Bitte die Plätze richtig wischen. Allgemein gilt, den Platz so zu verlassen, wie er vorgefunden wurde und das Material funktional und schonend zu gebrauchen und es dort zu verstauen, wo es hingehört.

Die Besen kommen in der Regel nur beim Platzwartdienst zum Einsatz. Diese sind im Alltag bitte nicht ohne weitere Anweisung zu benutzen.

Bewässerung der Plätze

Ist es warm und die Plätze trocken, sollte vor dem Spiel kurz gewässert werden. Wichtig ist das Bewässern jedoch nach dem Spiel. Die Plätze müssen mit dem Schlauch bis in die Ecken bewässert werden. Risse werden so vermieden und die Unfall-/Rutschgefahr minimiert.

Für die Bewässerung auf kurze Distanz ist die konische Düsenvorrichtung zu benutzen. Um an die entfernteren Teile des Platzes zu gelangen die zylindrische. Die Düse kann gedreht und justiert werden. Ist es aus zeitlichen Gründen nicht möglich, die Plätze manuell zu bewässern, kann der Sprengler eingeschaltet werden, welcher sich nach 15 Minuten wieder selber ausschaltet.

Um die Bewässerung zu starten, muss der weiße Schalter nach rechts gedreht werden. Dieser springt von selbst wieder in die Ursprungsposition (Bild 6). Für die Schläuche und für die Sprengler müssen noch die Hähne aufgedreht werden, welche sich jeweils beim Objekt befindet. Sollte nach 30 Sekunden kein Wasser kommen obwohl alle Schritte befolgt wurden, ist der Haupthahn der Wasserleitung im Keller zu überprüfen (Bild 7)



Bild 6



Bild 7



Bild 8



Die Hausordnung

- Das **Clubhaus und die Anlage** sind so zu hinterlassen, wie jedes Mitglied diese antreffen möchte
- Das Clubhaus ist nur mit **sauberen Schuhen** zu betreten (Fussmatte/Bürsten benutzen)
- Die **sanitären Anlagen** sind nach Gebrauch sauber zu hinterlassen
- **Das Geschirr** ist sauber abzuwaschen, abzutrocknen und zu versorgen
- **PET, Glas und Abfall** ist zu trennen
- **Das Leergut ist in den Keller** zu bringen
- **Getränke und Snacks** werden auf der eigenen Mitgliederkarte eingetragen
- **Beim Verlassen soll alles versorgt sein und alle Lichter müssen gelöscht werden**
- **Das Mitglied, welches zuletzt die Anlage verlässt**, kontrolliert ob Plätze genügend bewässert und die Wasserhähne in den WC's und in der Küche abgedreht sind
- **Alle Türen der Anlage müssen beim Verlassen** verschlossen werden

Im Clubhaus kann alles (ausser den persönlichen Gegenständen in der Garderobe) benutzt werden, sofern dazu Sorge getragen wird und es entsprechend wieder zurückgelegt oder ersetzt wird.

- Holz für das Cheminée liegt hinter dem Haus
- Grill unter Schutzplane (Min. 1 Meter Abstand zum Fenster)
- Ping-Pong-Tisch im Keller (darf auch auf Rasen gestellt werden)
- Rasenboccia, Bälle, Sandkastenutensilien etc. rechts von Cheminée unter Ablage.
- Darts mit Whiteboard / Tischfussball

Gästeregelung

Als Mitglied des TCM, steht es jedem zu, Gäste auf die Anlage zu bringen. Die Spielzeiten sind von Montag bis Sonntag unbegrenzt. Es gelten die schon erwähnten Vorrang-Regeln der Clubmitglieder. Mitglieder, die spielen möchten, haben Vorrang. Sind alle Plätze belegt, muss das Spielen mit Gästen abgebrochen/unterbrochen werden. Bitte spricht euch jeweils mit den Wartenden ab, oder spielt einfach zusammen weiter (Doppel oder Turniermodus etc.) Spiele mit Gästen müssen zwingend in GotCourts eingetragen werden. Das Gästebuch wird nicht mehr genutzt. Die Kosten von CHF 10.00 pro Stunde/Person werden dem Clubmitglied am Ende der Saison in Rechnung gestellt.

Zusätzliche Angebote (Miete Clubhaus & Anlage)

Die Anlage, das Clubhaus und die Plätze können nach Rücksprache mit dem Vorstand gegen ein Entgelt gemietet werden. Beispielsweise Privat- oder Geschäftsanlässe, Geburtstage oder ein gemütliches Zusammensein mit Freunden. Die Preise variieren je nach Anfrage, Zeitraum und persönlichem Clubengagement. Eine normale Miete für das Clubhaus für eine private Veranstaltung startet für Mitglieder bei ca. CHF 150.00 exkl. Reinigung, ohne die Exklusivität der Plätze/Platznutzung. Die genauen Preise werden nach Absprache mit dem Vorstand festgelegt. Aus Erfahrung muss die Reinigung durch Reinigungspersonal gemacht werden und wird zusätzlich verrechnet. Wir nehmen auch Rücksicht auf Studenten oder auf die persönliche Situation bzw. auf die Möglichkeiten des jeweiligen Clubmitglieds. Gegengeschäfte (Arbeiten für Miete) sind möglich und mit dem Vorstand zu besprechen. Der TCM behält sich vor, für Schäden einen Schadenersatz zu fordern bzw. die Mitglieder aufzufordern, den Schaden auf eigene Kosten zu beheben oder professionell wieder herrichten zu lassen (Haftpflicht). Bei Nichteinhaltung des Clubreglements kann der Vorstand verschiedene Massnahme treffen. Der Vorstand behält sich vor, eine Verwarnung, einen Ausschluss ohne Rückerstattung des Mitgliederbeitrags bis zu rechtlichen Schritten zu prüfen. Mängel und Beschädigungen sind dem Vorstand unverzüglich zu melden. Dieses Reglement tritt per 1. Januar 2022 in Kraft und ersetzt alle bisherigen Clubreglemente.

Der Vorstand, März 2023